



Heimatblatt Stotternheim

ZEITUNG FÜR DIE BÜRGER VON STOTTERNHEIM UND SCHWERBORN

Stadt- und Ortsteilrat

» Zugverkehr Bahnstrecke Erfurt-Sangerhausen

Seite 2

Wir in Schwerborn

» Unser Pfarrhaus
» Das schnelle Internet steht nun fast vor der Tür

Seite 7/8

Ortsgeschehen

» Mehr als 40 Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2013
» Öffentlicher Nahverker...

Seite 9/10

Schule

» Projektwoche zum Thema Taekwondo mit Schwerpunkt Selbstverteidigung

Seite 11

Rückbau des Schwimmbades Stotternheim



(GS) Ein Stück Stotternheimer Geschichte wird in Kürze der Vergangenheit angehören. Im Rahmen von Ausgleichsmaßnahmen für das Bauvorhaben der Transmission GmbH, die 380-kV-Leitung von Vieselbach nach Altenfeld, wird der Rückbau unseres ehemaligen Schwimmbades erfolgen. Wenn auch schon seit längerer Zeit das Gelände mehr an einen Bundeswehrübungsplatz als an das Freibad mit seinem früheren Charme erinnert, so sind es doch gerade die Erinnerungen, die viele Stotternheimer mit ihrem Schwimmbad verbunden. Sei es die Tatsache, dass hier Väter und Großväter beim

Bau aktiv dabei waren oder der Umstand, dass man seine ersten Schwimmbewegungen hier vollzog und so manch schöne Stunden hier verbrachte. Bis zuletzt hatte sich der extra hierfür gegründete Schwimmverein für die Erhaltung eingesetzt, aber leider vergebens. EU-Richtlinien und ein enormer Kostenaufwand für die hierfür erforderlichen Sanierungsmaßnahmen des in die Jahre gekommenen Schwimmbades, sinkende Besucherzahlen durch die umliegenden Seen ließen einen weiteren Betrieb unter diesen Umständen nicht zu. Wenn Stotternheim auch gegenüber anderen Gemeinden

(Neudietendorf, Vieselbach), die das gleiche Schicksal traf, den Vorteil hat, noch ein Strandbad zu besitzen, so beschleicht einem doch etwas Wehmut. Der nun beginnende Rückbau wird in 2 Teilabschnitten erfolgen, wobei die Abbrucharbeiten bis Anfang kommenden Jahres abgeschlossen sein sollen. Zeitlich versetzt erfolgt der 2. Teil mit der Freilegung und der Renaturierung des teilweise überbauten Bachlaufs. Die Fläche des Schwimmbades wird nicht aufgefüllt, so dass eine Senke mit unterschiedlichen Höhen entstehen wird. Ausgeführt werden die Arbeiten durch die Firma Schliecke.

Wiedereröffnung der Geschäfte Ecke Salinenaussee/Erfurter Landstraße

(sw) Am 06.10.2012 kam es zu einer Havarie im Einzelhandelsgeschäft „Minimarkt“: In einer Kühltruhe entwickelte sich ein Schwelbrand, der alle angrenzenden offenen Räumlichkeiten schwer in Mitleidenschaft zog. Bäcker und Fleischer und natürlich der Minimarkt waren betroffen und die innere Gebäudesubstanz beschädigt.

Da zur Beseitigung des Schwelbrands kein Wasser von der Feu-

erwehr eingesetzt wurde, blieb es bei den Schäden durch die Havarie, welche jedoch erheblich waren.

Die traurige Konsequenz für die Händler, die Kunden und den Inhaber ist, dass es zu einer langzeitigen Schließung der Räume zum Zwecke der notwendigen Renovierungen kommen musste.

Im jetzigen ersten Bauabschnitt werden der Bäcker- und Fleischereibereich neu gestaltet,

es wird einen vergrößerten Imbiss mit Sitzplätzen geben.

Beide Geschäfte werden voraussichtlich am 15.12.2012 wieder eröffnet.

Der 2. Bauabschnitt umfasst den Minimarkt mit dann abgeschlossenem Käsemarkt, dieser wird Ende Januar fertig gestellt sein. Vor allem der Käsemarkt wird sich dann mit einem sehr viel größeren Sortiment seiner Kundschaft präsentieren.

AUF EIN WORT

Die Älteren haben schon so viele Weihnachtsfeste erlebt, haben schon so viele adventliche Feiern liebevoll vorbereitet, so viele Lichter angezündet.

Und dennoch – Weihnachten und die Adventszeit, in der wir uns mit viel Zeit der Vorbereitung des Festes widmen, verlieren nicht an Faszination. Jedes Jahr, wenn wir in die erwartungsvollen Kinderaugen blicken, erinnern wir uns doch gern an unsere Kindheit, in der wir ungeduldig die Tage bis zum Heiligen Abend gezählt haben.

Die Tage bis Weihnachten sind ausgefüllt mit vielen Vorbereitungen für das Fest. Es ist ein Stück Lebenskunst, sich von all den Besorgungen und oftmals selbst auferlegten Verpflichtungen nicht die Zeit für vorweihnachtliche Besinnung und einfache Vorfreude nehmen zu lassen.

Beneiden wir Erwachsene nicht manchmal die Kinder und deren Art, sich auf das Weihnachtsfest zu freuen und dem Heiligen Abend mit seinem Lichterglanz und all seinen Düften entgegen zu fiebern?

Natürlich gehört auch dazu die Vorfreude auf die Geschenke. Nicht immer liegt das unter dem Baum, was auf dem Wunschzettel stand. Bei manchen ist es freiwilliger Verzicht, bei anderen notwendige Einschränkung. Die Konzentration, die Besinnung auf das wirklich Wichtige birgt für uns auch eine Chance. Wem es gelingt, sich mehr Gedanken über den zu machen, der beschenkt werden soll, und wem es gelingt, statt Geld ein bisschen mehr Zeit zu investieren und Fantasie zu entwickeln, der schenkt Liebe und Freude und hat den Sinn des Weihnachtsfestes verstanden.

Ich wünsche Ihnen allen, eine Adventszeit voller Freude und schon jetzt ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest. **GS**

Kurz informiert

Im Zusammenhang mit der Baumaßnahme in der Neuen Straße und in der Straße zum Stotternheimer See erfolgten hier 6 Baumnachpflanzungen. In Anpassung an die bauliche Situation der Wohngebäude und des Leitungsbestandes wurde sich für die kleinkronige Zierkirsche entschieden, die sich durch einen grazilen Wuchs und der Besonderheit der frühen Blüte auszeichnet.

Erforderliche Baumpflege- und Baumfällarbeiten wird es am Alten Graben entlang der Alperstedter Straße vom Abschlag des Neuen Grabens bis zur Brücke Riethgasse geben.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden der KGA Waidmühle, Herrn Possek, zum trockenen Bachlauf in der KGA seit der Grundwasserabsenkung teilte Herr Czerner von der Unteren Wasserbehörde mit, dass dies eine normale Erscheinung sei, die bei Bauarbeiten wie dem Kanalbau in Stotternheim entstünden, da zum einen sich durch die Grundwasserabsenkung ein sogenannter Absenkrichter bilden würde und zum anderen fehlende Niederschläge dafür sorgen, dass sich der Grundwasserstand erst stabilisieren müsse. Sollte sich der Zulauf zum Gewässer bis zum Frühjahr nicht eingestellt haben, würden Untersuchungen folgen.

Die geplante Sanierung der Bergfeldstraße im Bereich Querstraße bis Friedensallee mit einer bituminösen Oberfläche kann leider in diesem Jahr nicht durchgeführt werden, da eine Kostenschätzung für diesen Bereich von 24,5 T€ dem Ortsteilrat vorliegt, jedoch aber nur 8,4 T€ für Sanierungszwecke zur Verfügung stehen und ein Aufstocken des Betrages durch das Straßen- und Tiefbauamt deren finanzielle Situation nicht zulässt. Die hierdurch frei gewordenen finanziellen Mittel werden nun mit zur Sanierung des Innenhofes der Ortsteilverwaltung bereitgestellt.

Gerhard Schmoock

Zugverkehr Bahnstrecke Erfurt-Sangerhausen

(GS) Im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens für die Baumaßnahme der DB Netz AG „Erneuerung der Eisenbahnunterführung Leipziger Straße“ fand am 24. Oktober ein Erörterungstermin mit allen Personen, deren Einwendungen an das Landratsamt eingegangen waren, im Haus der sozialen Dienste statt. Wer aber dachte, dass die für die meisten dringendste und wichtigste Frage des Lärmschutzes an der Strecke behandelt würde, sah sich bald eines Besseren belehrt. Neben den Anwohnern der Tiroler Straße und der Sulzer Siedlung waren auch Stotternheimer Bürger anwesend, die Bedenken durch den zu erwartenden steigenden Zugverkehr und der damit eingehenden Lärmbelastung hierzu geäußert hatten.

Hr. Lukas vom Planungsbüro Projektbau erklärte, dass mit der Erneuerung der Brücke keine Maßnahme umgesetzt würde, die eine Erhöhung der Verkehre plane, denn schon jetzt würden 143

Züge am Tag und 47 in der Nacht verkehren (Zählung 3.07.12) und eine zukünftige Prognose sehe 157 am Tag und 36 in der Nacht vor. Die Sanierung erfolge rein aus „Altersgründen“. Herr Golumbeck vom Auftraggeber DB Netz AG meinte, dass es seitens des Gesetzgebers hierzu auch keine Einschränkungen gebe und gab zu bedenken, dass eine 20 km Lärmschutzwand die Kosten verdoppeln würde und man schließlich mit Bundesmitteln bauen würde. Eine Lärmschutzwand würde auch nur an solchen Stellen errichtet und überhaupt schalltechnisch untersucht, an denen ein erheblicher baulicher Eingriff erfolge. Dieser sei auch bei einer Erhöhung der Schallwerte ab 3 dB (A) gegeben und entstehe u.a. bei doppelter Verkehrsbelastung. Für die Strecke sei das ausschließlich im Bereich Tiroler Straße gegeben, wo eine 150 m Schallschutzwand gestellt wird. Für andere Bereiche wäre eine solche Maßnahme zum jetzigen Zeitpunkt nicht vorgesehen.

TERMINE IN STOTTERNHEIM

JH Stotternheim – Angebote Monat Dezember

Donnerstag, 06.12.2012, 17:00 Uhr

gemütliche Teerunde mit Weihnachtsgebäck zum Nikolaustag

Freitag, 07.12. 2012, 17:00 Uhr

Schlagzeugworkshop mit Sebastian

Montag, 10.12.2012, 17:00 Uhr

Basteln und Dekorieren von Weihnachtsgestecken

Mittwoch, 12.12. 2012, 17:00 Uhr

Stricklisel- Arbeiten

Mittwoch, 19.12.2012, 16:00 Uhr

Jugendhaus- Knigge Teil I

Freitag, 21.12.2012, 17:00 Uhr

Weihnachtsfeier mit Schlemmrecke

24.12.2012 – 01.01.2013

An dieser Zeit bleibt das Jugendhaus in Stotternheim geschlossen. Wir wünschen euch ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr. Wir sehen uns dann am 02.01.2013 gesund und munter wieder!

WINTERRÄDER GESCHENKT!*



MICRA VISIA

1.2 l, 59 kW (80 PS), 5-Türer

UNSER PREIS AB:

€ 8.690,-

Autohaus Kornmaul GmbH

Am Teiche 1 • 99095 Erfurt-Stotternheim

Tel.: 03 62 04/7 14 81 • www.nissan-erfurt.de

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,1, außerorts 4,3, kombiniert 5,0; CO₂-Emissionen: kombiniert 115,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse C. Abb. zeigt Sonderausstattungen. *Angebot gilt nur für Privatkunden bei Abschluss eines Kauf-, Leasing- oder Finanzierungsvertrags und Zulassung bis zum 31.12.2012. Geliefert werden 4 Winterkomplettäder, bestehend aus Stahlfelge und Winterreifen. Die Montagekosten sind nicht enthalten.

Hidda's Kuchenservice



und



Plätzchen- und Spezialitätenmarkt

Vorweihnachtlicher Markt
Am 1. Advent 2012 (02.12.12)
zwischen 14.00 und 18.00 Uhr
in der Haselnussallee 2, 99095 Erfurt-Stotternheim

Mehr als 20 Sorten **hausgebackene Plätzchen** und selbstgefertigte **Köstlichkeiten aus der Küche**, stimmen uns beim Duft von Glühwein auf die Adventszeit ein.

Lassen Sie uns gemeinsam den Alltag auf unserem Adventsmarkt für ein paar Stunden vergessen.

Gern nehmen wir Ihre Bestellungen entgegen.

EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDEN ST. PETER UND PAUL & ST. LUKAS

GOTTESDIENSTE IN STOTTERNHEIM
 02.12.: 09:30 Uhr Gottesdienst
 09.12.: 09:30 Uhr Gottesdienst
 16.12.: 09:30 Uhr Gottesdienst
 23.12. und 30.12.: **kein** Gottesdienst
 24.12.: 17:00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
 22:00 Uhr Christvesper
 25.12.: 10:00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
 26.12: Gottesdienste in Mittelhausen (10 Uhr), Riethnordhausen (14 Uhr), Haßleben (16 Uhr) und Alperstedt (18 Uhr)
 29.12.: 14:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe
 31.12: 17:00 Uhr ökumenische Jahresschlussandacht in der katholischen Kirche

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN
 (außer in den Ferien)
Kirchenmusik
 Walter-Rein-Kantorei:
 Donnerstags: 20:15 Uhr
 Singschule: Freitags:
 15:45 Uhr: Mini- & Maxispitzen
 17:00 Uhr: Vocalinos
 Kontakt: Kantorin M. Backeshoff-Klapprott, Tel.: 036458/49292

Vorkonfirmanden: Montags, 19:00 Uhr in Mittelhausen
Bibelkreis: Dienstags 20:00 Uhr (14-tägig: 4.12. und 18.12.)
Gemeindegemeinderat: Dienstag, 18.12., 19:30 Uhr
Seniorenachmittag: Mittwochs, 14:00 Uhr (14-tägig: 5.12. und 19.12.)

Konfirmanden:
 Freitags 16:00 Uhr
Junge Gemeinde:
 Freitags 17:30 Uhr
Kinderarche:
 Samstag, 08.12.: 9:30 Uhr

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN IN SCHWERBORN
 02.12.: 17:00 Uhr Adventskonzert
 06.12. und 20.12.: 14:00 Uhr Gemeindegemeinderat
 09.12.: 14:00 Uhr Adventsnachmittag
 12.12.: 19:30 Uhr Konzert Don Kosaken
 24.12.: 15:00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
 25.12.: 13:00 Uhr Gottesdienst

KONTAKT

St. Peter und Paul:
 im Trauerfall
 Pfr. Wolfgang Zeth
 Tel.: 036371/ 553275
 e-mail:
 pfarramt@kirche-stotternheim.de
 sonst Dr. Bernd Schalbe
 Tel. 5 23 25; e-mail: bs@schalbe.de

St. Marien (Pfr.-Bartsch-Ring 17):
 Pfarrer Dr. Schönefeld
 Bogenstraße 4a, 99089 Erfurt,
 Tel. (03 61) 7 31 23 85,
 Fax: (03 61) 7 31 22 25
 Hr. Sonntag, Tel. 6 08 41 oder
 Fr. Wiprecht, Tel. 5 13 45

ÖKUMENE

Mutter-Kind-Kreis:
 Mittwochs 9:30 Uhr
ökumenische Andacht zum Jahresschluss in der kath. Kirche:
31.12., 17: 00 Uhr



Bild: © Martin Manigatterer, www.pfarrbriefservice.de

Sternsinger unterwegs

Die Aktion Dreikönigssingen hat sich weit über die Grenzen Deutschlands ausgebreitet. Über eine halbe Million Mädchen und Jungen sind daran beteiligt. So kann unzähligen Kindern auf allen Kontinenten unserer Erde geholfen werden. Für die Aktion im Jahr 2013 wurde als „Beispiel-land“ Tansania gewählt. Dabei wird vor allem auf die Gesundheitsbetreuung in diesem Land aufmerksam gemacht. „Segen bringen – Segen sein“, so lautet das Motto der diesjährigen Aktion.

Auch in diesem Jahr werden wieder Kinder und Jugendliche als Kaspar, Melchior und Balthasar am Samstag, 05.01.13 nachmittags in die Häuser und Wohnungen gehen, um allen, die dort leben, die Botschaft vom neugeborenen Kind in Betlehem und für das neue Jahr den Segen zu bringen.

Wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen, können Sie sich in den Kirchen in eine Liste eintragen oder telefonisch bei Familie Herzberg (60913) melden.

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. MARIEN

GOTTESDIENSTE
Sonntags: 09:00 Uhr Hl. Messe
Dienstags: 18:30 Uhr Anbetung
Donnerstags: 18:00 Uhr Hl. Messe, am 20.12. um 15:00 Uhr
Zusätzlich:
 08.12. :07:00 Uhr Roratemesse mit anschließendem Frühstück

24.12.: 21:00 Uhr Christmette
 25.12.: 09:00 Uhr Festhochamt
 26.12.: 09:00 Uhr Hl. Messe
 31.12.: 17:00 Uhr ökumenische Jahresschlussandacht
 01.01.: 09:00 Uhr Hl. Messe

Beichtgelegenheit: donnerstags

vor der Abendmesse und 22.12.: 16.00 Uhr (Pfr. Schönefeld)

VERANSTALTUNGEN

Seniorenachmittag:
 Donnerstag, 20.12., 15:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst anlässlich der Eisernen Hochzeit

von Ehepaar Lobgesang anschl. gemeinsames Kaffeetrinken

Adventsnachmittag: Sonntag, 09.12.: 14.30 Uhr: musikalisches und besinnliches Programm mit gemeinsamem Singen bei Gebäck und Kaffee

Anzeigen

Erfurter ASB erinnert mit Ausgleichspflanzung an seinen Gründer



Unweit des Luthersteins wird künftig ein kleines Wäldchen an den Erfurter Armenarzt Dr. Oskar Moses (1873-1938) erinnern. Der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) nutzt eine fällige Ausgleichspflanzung, um mit 70 Bäumen auf dem Gelände der ehemaligen Kompostieranlage einen „Dr.-Oskar-Moses-Hain“ zu schaffen. Die Anpflanzung und eine Gedenktafel sollen dem Mitbegründer der Erfurter Sanitätskolonne des ASB gewidmet

sein. Für den ersten Baum, eine Trauerweide, legten Hand an (von links nach rechts): die Erfurter Kreisvorsitzende des ASB, Staatskanzleiministerin Marion Walsmann, der Wissenschaftler Dr. Thomas Grieser, die Landtagsabgeordnete Birgit Pelke, die Erfurter Finanzbeigeordnete Carola Pablich und Reinhard Schramm von der Jüdischen Landsgemeinde.

*Karl-Eckhard Hahn
Foto: Jörg Junker*

Jan Redeker wird neuer evangelischer Pfarrer in Stotternheim, Schwerborn und Nöda

Der Apoldaer Pfarrer Jan Redeker wird neuer evangelischer Pfarrer in Stotternheim. Der feierliche Einführungsgottesdienst ist für Sonntag, den 3. Februar 2013, geplant. Mit einem Probegottesdienst, einem Gemeindegottesdienst am Nachmittag und einem ausführlichen Bewerbungsschreiben konnte Redeker die Kirchenvorstände von Nöda, Schwerborn und Stotternheim davon überzeugen, der richtige Bewerber für das Kirchspiel zu sein.

Der 1976 in Weimar geborene und dort aufgewachsene Geistliche studierte in Jena und Tübingen Theologie. Sein Vikariat, der Ausbildungsabschnitt zwischen dem ersten und zweiten Examen, absolvierte er in Blankenhain. Anschließend war er Pfarrer in Menterode bei Mühlhausen und in Apolda. Redeker

ist mit Mirjam-Christina Redeker verheiratet, die zurzeit Pfarrerin in Buttstedt ist. Mit dem Paar werden ihre beiden Söhne Jakob (6) und Julius (4) ins Stotternheimer Pfarrhaus einziehen.

Wie Redeker dem Heimatblatt sagte, freut er sich auf die neue Stelle „schon wegen der Menschen, die ich während der wenigen Begegnungen kennengelernt habe. Ich spüre in der Gemeinde eine große Offenheit und ein großes Interesse an Glaubens- und Lebensfragen. Ich habe einfach das Gefühl, dass ich hier hingehöre. Für einen lutherischen Theologen hat der Name Stotternheim zudem einen besonders schicksalsträchtigen Klang. Außerdem freue ich mich auf die Nähe zu Erfurt und die schöne Seenlandschaft.“

Karl-Eckhard Hahn



Tierarztpraxis zieht um

Ab 02.01.2013 empfängt unser Tierarzt, Herr Dr. med. vet. Bernd Jensch, seine tierischen Patienten in neuen Praxisräumen. Aus der momentan viel zu kleinen Praxis in der Erfurter Landstraße 89 geht es in die Salinchenchaussee 2.

Am neuen Standort wird es einen separaten OP-Raum sowie einen extra Röntgenbereich geben. Auch die dringende Vergrößerung des Warteraums ist in den neuen Räumen gegeben. Weiterhin sind die Parkmöglichkeiten vor der Praxis sehr viel besser als es gegenwärtig der Fall ist.

Die Anordnung und Aufteilung der Räumlichkeiten bieten sich einfach zur Nutzung als Praxis an, so Dr. Jensch. Die ehemalige Kinderarztpraxis wird damit einer neuen Bestimmung zugeführt und der Leerstand seit Januar 2012 beendet.

Vorerst gilt es jedoch, die Räume zu renovieren und freundlich zu gestalten.

Mit der Eröffnung der neuen Praxisräume ändert sich nicht die Telefonnummer des Tierarztes. Auch die Öffnungszeiten bleiben vorerst so wie bisher.

Sabine Wechsung

GLÜCKWÜNSCHE ZUM GEBURTSTAG

Fiedler, Rudolf

01.11. - 78 Jahre

Federwisch, Franz

01.12. - 76 Jahre

Walter, Christa

01.12. - 66 Jahre

Stützer Bernhard

01.12. - 66 Jahre

Nöller, Gisela

03.12. - 65 Jahre

Kaschner, Roland

04.12. - 71 Jahre

Dobler, Josef

05.12. - 77 Jahre

Messerschmidt, Regina

06.12. - 71 Jahre

Wieschollek, Gisela

08.12. - 74 Jahre

Großmann, Manfred

11.12. - 80 Jahre

Stange, Lisbeth

11.12. - 75 Jahre

Schmid, Erika

11.12. - 73 Jahre

Wedemann, Heinz

13.12. - 74 Jahre

Henne, Christa

14.12. - 78 Jahre

Hertwig, Fritz

14.12. - 76 Jahre

Schuster, Brigitte

15.12. - 78 Jahre

Schneider Dr., Christel

15.12. - 65 Jahre

Stübling, Gudrun

17.12. - 75 Jahre

Braun, Ruth

18.12. - 86 Jahre

Schwebler, Heinrich

19.12. - 78 Jahre

Schäfer, Günter

19.12. - 76 Jahre

Lutze, Liesbeth

19.12. - 75 Jahre

Apostel, Brigitte

19.12. - 72 Jahre

Göbel, Bernhard

21.12. - 78 Jahre

Wetzstein, Günter

21.12. - 75 Jahre

Hucke, Christa

21.12. - 73 Jahre

Wachter, Klaus

22.12. - 70 Jahre

Seyfarth, Christa

24.12. - 81 Jahre

Joseph, Elfriede

24.12. - 78 Jahre

Herrmann, Kurt

24.12. - 78 Jahre

Zacher, Irene

26.12. - 83 Jahre

Theumer, Rosemarie

26.12. - 78 Jahre

Wasmuth, Dietrich

26.12. - 75 Jahre

Huke, Harry

26.12. - 66 Jahre

Heinze, Arno

28.12. - 83 Jahre

Lugner, Annemarie

30.12. - 70 Jahre

Schmeißner, Bernd

30.12. - 69 Jahre

Jubilare Schwerborn

Köllmer, Christa

02.12. - 76 Jahre

Hartmann, Kurt

15.12. - 87 Jahre

Seifarth, Christa

23.12. - 75 Jahre

Untermann, Siegfried

25.12. - 76 Jahre

Habermann, Helga

30.12. - 67 Jahre

Martiniumzug am 10. November – warum eigentlich?

Am Samstag, 10. November, waren sehr viele Menschen zum Martiniumzug da. Der Reiterhof hatte dem Martin sogar wieder ein Pferd geliehen. Es wurde viel gesungen und es gab dann auch noch leckeres Essen nach dem Umzug. Es war ein sehr schöner Umzug, den unsere Feuerwehr gut abgesichert hatte. Aber warum machen wir jedes Jahr den Umzug? Im Jahr 334 war Marti-

nus, ein römischer Reiteroffizier vor Amiens unterwegs. Er hat einen frierenden Bettler gesehen, der tat ihm leid. Da hat er seinen Mantel mit seinem Schwert geteilt und eine Hälfte dem Bettler gegeben. Später wurde Martinus von den Leuten zum Bischof von Tours gewählt und nach seinem Tod am 11.11.397 beerdigt. In Erinnerung an ihn, der vielen Menschen geholfen hat, wurde



auch Martin Luther nach ihm an beide Männer jedes Jahr mit benannt. Er ist am 10.11.1483 geboren. Wir feiern die Erinnerung dem Umzug.
Franziska und Florian Wendt

Anzeigen

Mario KEU KFZ-Meisterbetrieb

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2013

Mit herzlichen Grüßen zu Weihnacht möchten wir Ihnen unseren Dank aussprechen, für Ihr Vertrauen in unsere Kompetenz.

Ihre Zufriedenheit als Ziel vor Augen und Ihre Treue als dankbarer Lohn für unsere Arbeit – das ist seit 10 Jahren unser Antrieb.

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern von Herzen eine friedvolle und geruhssame Weihnachtszeit – Energie, Kraft, Kreativität und Mut für die Aufgaben im neuen Jahr.

Sackgasse 21 » 99095 Erfurt
Tel.: 036204/71910 » Fax: 036204/72548 » Mobil: 0160/4386199
Montag bis Freitag 09:00 - 18:00 Uhr » Samstag nach Vereinbarung

Neugründung des CDU Ortverbandes Erfurter Seen/Schwellenburg



Der neue Vorstand des Ortsverbandes Erfurter Seen/Schwellenburg (v.l.n.r.): Dr. Karl-Eckard Hahn, Kurt Götz (beide Stotternheim), Anita Pietsch (Gispersleben), Michael Rutz (Stotternheim, Ortsverbandsvorsitzender), Ministerin Marion Walsmann (Kreisvorsitzende), Renate Linder (Kühnhäusen, stellvertretende Vorsitzende), Renate Müller (Schwerborn, stellvertretende Vorsitzende), Dirk Schlegelmilch (Mittelhausen)

Am 13. November 2012 44 Mitgliedern zu gründen und schlossen sich in Stotternheim einen neuen Vorstand zu wählen die beiden CDU Ortsverbände Stotternheim/Schwerborn und Schwellenburg/An der Nesse zum Ortsverband Erfurter Seen/Schwellenburg zusammen. Im Beisein der CDU-Kreisvorsitzenden und Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten Marion Walsmann lösten sich zunächst die alten Ortsverbände auf, um anschließend den neuen Ortsverband mit insgesamt 44 Mitgliedern zu gründen und einen neuen Vorstand zu wählen. Als neuer Vorsitzender wurde Michael Rutz (Stotternheim) gewählt. Rutz meinte, dass es mit der neuen Struktur besser gelingen könne, „das Vertrauen der Bürger in die Arbeit der CDU vor allem auf kommunaler Ebene zurückzugewinnen und neue Wege der Zusammenarbeit und Einbindung vieler in den politischen Willensbildungsprozess zu gehen.“
Kurt Herzberg

Anzeigen

KOSMETIKSALON Birgit

Eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr, verbunden mit einem herzlichen Dankeschön an all meine Kunden
wünscht Ihr Kosmetiksalon Birgit

Birgit Zange » Mittelhäuser Chaussee 9
www.kosmetiksalon-birgit.de » Tel.: 036204.70467

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das neue Jahr. Vielen Dank an meine Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen.

**Fliesen + Trockenbau
Jens Huber**

Wir in Schwerborn

Das Wasser ist ihr Metier

Ob Schwimmen, Rudern, Segeln - das Wasser gehört zu ihrer Familie. Vater und Mutter lernten sich einst beim Schwimmen kennen, später infizierten sich beide mit diesem „Virus“ - der Begeisterung fürs Segeln -, sie genossen die Schönheit der lautlosen Fortbewegung in schönster Natur. Die beiden Mädchen wachsen zwischen Strand und Wasser auf, finden selbst Spaß an diesem vielseitigen Sport. Seesport - eine Verbindung von Athletik beim Laufen, Schwimmen oder Rudern, von Schnelligkeit und Kraft beim Wurfleinwerfen und Tauklettern, Geschicklichkeit beim Knoten und Segeln, diese Verbindung völlig gegensätzlicher Disziplinen, die Vielseitigkeit und die ständige Nähe zur Natur, das macht den Reiz dieser Sportart aus.

Und in dieser Sportart sind vier Schwerborner Spitze in Deutschland und sogar international aktiv. Steffi, Jana, Kerstin und Michael Stolze bringen es zusammen auf 138 Deutsche Meistertitel, dabei gehören die drei Damen zur erfolgreichen

Frauenmannschaft des Club maritim Erfurt e.V., die neunmal in Folge Deutsche Mannschaftsmeister wurden. Leider riss ausgerechnet in diesem Jahr diese Erfolgsserie, so dass sich die erfolgsverwöhnten Damen über Mehrkampfsilber und den Titel in 1.000 m Rudern nicht so recht freuen konnten. Ob rudern oder segeln, der rund 1 Tonne schwere Zweimastkutter ist das Haupt-sportgerät, mit dem die vier auf dem Alperstedter See schon so manche Trainingsrunde zurücklegten. Besonders bewusst wird das allen Beteiligten, wenn alle zwei Jahre der Club maritim zur 24-Stunden-Regatta einlädt. Nicht Le Mans ist der Maßstab, sondern die 50 Runden von Nöda, eine völlig verrückte Sache, aber irgendwie reizvoll und insbesondere für die Jugend eine Grenzerfahrung, bekennt Michael Stolze, der Trainer und Vereinsvorsitzender ist. Diese Tätigkeiten sind es auch, die ihm kaum noch Zeit zum eigenen Training lassen, ist er „nebenbei“ auch noch Vizepräsident des Deutschen Seesportverbandes und



seit 15 Jahren Trainer der Nationalmannschaft.

Mit dieser Nationalmannschaft haben dann auch Ehefrau Kerstin und Tochter Steffi ihre großen Erfolge. Erst vor wenigen Wochen kämpften beide bei den Seesporteuropameisterschaften in Sewastopol am Schwarzen Meer um Medaillen für Deutschland und kehrten aus der Ukraine mit Mannschaftsbronze zurück, immerhin schon das 8. internationale Edelmetall für die Mutter und das 6. für die Tochter. Obwohl beide viel Zeit für ihr Training investieren, nicht von ungefähr halten sie auch die Deutschen Rekorde im Knoten mit nur 24,4 Sekunden für die zehn vorgeschriebenen Seemannsknoten, sind sie die zentralen Figuren im Trainerteam am Alperstedter See. Gemeinsam mit Schwester Jana schiebt Stef-

fi auch gern ihr Boot, eine 420er Jolle, in die Fluten. Wichtig sind ihr dabei die über 60 Kinder der Maritimen Nachwuchsgruppe zwischen 6 und 14 Jahren. Das liegt wohl Steffi im Blut, denn sie ist gerade dabei, ihr Hobby zum Beruf zu machen, hat ihr erstes Staatsexamen im Lehramt für Sport absolviert und beschäftigt sich in ihrem Promotionsstudium mit sportwissenschaftlichen Themen rund um die maritime Ausbildung. Ihre nächste Aufgabe ist ein Jugendausbildungstörn mit dem Segelschulschiff „Greif“, an dem neben den Geschwistern Stolze noch 15 weitere Thüringer Jugendliche teilnehmen. Das sind schon unglaubliche Ziele für uns Binnenländer, aber wie heißt es so schön: „Thüringen liegt doch am Meer“ - weiter „Mast- und Schotbruch!“

Michael Stolze
Club maritim Erfurt e.V.

Anzeigen

Weihnachtsgrüße des Ortsteilbürgermeisters

Weihnachten

Noch einmal ein Weihnachtsfest,
Immer kleiner wird der Rest,
Aber nehm' ich so die Summe,
Alles Grade, alles Krumme,
Alles Falsche, alles Rechte,
Alles Gute, alles Schlechte -
Rechnet sich aus all dem Braus
Doch ein richtig Leben heraus.
Und dies können ist das Beste
Wohl bei diesem Weihnachtsfeste.

Theodor Fontane

Liebe Einwohner/-innen von Schwerborn,

ich wünsche Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben und ein friedliches und erfolgreiches Jahr 2013.

Herzlichst Jürgen Frohn

Seniorenweihnachtsfeier

(jf) Die traditionelle Rentnerweihnachtsfeier findet dieses Jahr am 19.12. ab 15:00 Uhr statt. Auch in diesem Jahr wird wieder ein ganz besonderes kulturelles „Überraschungsprogramm“ geboten. Sie dürfen jetzt schon gespannt sein! Dazu sind alle Senioren recht herzlich eingeladen.

Teilen Sie bitte ihre Teilnahme Herrn Wokittel mit.

Telefon: 036204/5 11 38

Freude, so ein Sprichwort, ist das Leben durch einen Sonnenstrahl gesehen.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie viele Sonnenstrahlen im kommenden Jahr.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch.



Zur Guten Quelle
SCHWERBORN

Frohe Weihnachten

Wir in Schwerborn

Ein festliches Weihnachtskonzert mit den DON KOSAKEN

Am Mittwoch, den 12. Dezember, um 19:30 Uhr, werden die DON KOSAKEN zu einem festlichen Weihnachtskonzert in der St. Lukas-Kirche in Schwerborn erwartet.

Der Kartenvorverkauf findet bereits seit November in Schwerborn: Frau Koch, Kastanienstr. 10; in Stotternheim: Pfarramt, Karlsplatz 3; in Erfurt: Thüringer Tourismus GmbH, Willy-Brand-Platz 1 & Tou-

ristinformation, Benediktplatz 1 statt. Bei Redaktionsschluss waren noch Karten verfügbar.

Abendkasse – Einlass 18:30 Uhr – Karten: VVK 15,- EUR/Abendkasse 17,- EUR.

Die Schwerborner und Stotternheimer mit ihren Gästen sind herzlich willkommen!
Hans-Günter Hoyer

Unser Pfarrhaus

Im Internet zu lesen: „Altes unter Denkmalschutz stehendes Pfarrhaus im Dorfzentrum gelegen, unmittelbare Nähe zu Erfurt; Gebäudekaufpreis: VHS; Grundstücksgröße: 1.481 qm (Erbbaurecht): abgeschlossener Wohnbereich, im EG Diensträume der Kirchengemeinde, Haus stark sanierungsbedürftig, kein WC, Abwasser gehen in Grube.“

Ganz schön in die Jahre gekommen sieht es äußerlich gar nicht mehr so schön aus. Die ebenfalls unter Denkmalschutz stehende Eingangstür lässt erahnen, wie prunkvoll sie einmal ausgesehen haben muss und macht neugierig auf die Geschichte dieses Hauses.

In den Historischen Nachrichten der Kirchengemeinde Schwerborn ist dazu Folgendes zu lesen:

1870: Im August wurde das Heringsche Haus als Pfarrhaus

für 2.570 Thaler angekauft. Im November zog der Pfarrer ein. Nach einer Reihe von Reparaturen wurden im Hof einige Stallungen abgerissen. Die Gemeinde gab 1.400 Thaler, das übrige Geld zahlte die Kirche.

1871: Das alte Pfarrhaus (das alte, nicht mehr bewohnte Wohnhaus der Familie Wilfried Ritter) wurde für 1.000 Thaler an den Bürgermeister Peter Salzmann verkauft.

1906: Das Elektrizitätswerk Gispersleben (Max Lange) brachte Strom nach Schwerborn sowie einige weitere Orte der Umgebung. Neben den Häusern Vollbracht (heute: Firma Kübler), Eger (heute: Fam. Brigitte Ludwig), Ambold (heute: Familien Wilhelm und Hartmut Ambold) und Karl Ritter (heute: Fam. Hoyer) war auch die Pfarrei als eines der ersten Gebäude dabei.

1923: Durch eine Verfügung des Landeskirchenamtes wurde die Kirchengemeinde Schwerborn mit der Kirchengemeinde Stotternheim verbunden. Dem dortigen Pfarrer Weise, der neben seiner Gemeinde bereits die Kirchengemeinde Nöda zu verwalten hatte, wurde nun auch noch die Verwaltung von Schwerborn übertragen. Fortan nutzte man das leerstehende Pfarrhaus als Mietshaus. Einer der ersten Mieter war die „Lehrerlegende“ Max Sander, der als Dorfschullehrer über Jahrzehnte die Bildung und Erziehung in Schwerborn prägte.

Nach 1945 war das Pfarrhaus für einige Umsiedler des 2. Weltkrieges eine erste Heimstatt.

Auch in den nachfolgenden Jahrzehnten diente es vielen Familien als Wohnung. Der Gemeinderaum wird nach wie vor von der Kirchengemeinde genutzt. Viele Schwerborner Generationen werden sich jetzt an ihren Christenlehre- bzw. Konfirmationsunterricht in diesem Haus erinnern. (Hoffentlich nicht nur an

die Streiche, die mitunter auch gemacht wurden!)

Neben einem weiteren geschichtsträchtigen Gebäude in der Kastanienstraße trägt leider auch das Pfarrhaus heute nicht mehr zum positiven Dorfbild unseres Ortes bei.

Erst Anfang der 90iger wurde im Interesse des Eigentumschutzes für die Kirchengemeinde Schwerborn von Frau Pfarrer Krüger die Eintragung in das Denkmalsbuch veranlasst. 2002 erfolgte die Eintragung vom Thüringischen Landesamt für Denkmalpflege.

Familie Koch als Ansprechpartner für das Pfarrhaus bestätigt, dass es schon mehrere Kaufinteressenten gab. Diese ließen sich aber durch die Größe und den schlechten Zustand des Gebäudes sowie den Bau der zurzeit noch erforderlichen Biokläranlage abschrecken. Bleibt zu hoffen, dass sich bald ein mutiger und engagierter Käufer für dieses von der Lage her schöne Objekt findet!
Hans-Günter Hoyer

Anzeigen

Geschätzte Kunden

Jahresende ist Zeit zum Innehalten und Danke sagen.

Danke für die gute Zusammenarbeit

Danke für die Aufträge

Danke für Ihre Treue.

Gerne möchten wir auch im kommenden Jahr wieder zu Ihrer vollsten Zufriedenheit für Sie da sein.

Im Namen des gesamten Teams wünschen wir Ihnen und Ihren Lieben ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfülltes gesundes neues Jahr 2013.



ANDREAS BÖRINGER
KACHELOFEN- & KAMINBAU
BADGESTALTUNG
FLIESEN - PLATTEN - MOSAIK - VERLEGUNG

STORCHGASSE 4
99095 Erfurt
ANDREAS.BOERINGER@GMX.DE

TEL/FAX
036204/5 05 85
0162/4 27 82 24

Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch!

Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest sowie ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

Danke für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

Mike Müller

Mike Müller GbR

Riethnordhäuser Str. 71 – 99189 Haßleben

Tel: 036201/6 24 07 – Fax: 036201/6 24 60

Email: Mike.Mueller.Heizung@t-online.de



Wir in Schwerborn

Das schnelle Internet steht nun fast vor der Tür!

Sehr geehrte Einwohner von Schwerborn, lange haben wir darauf gewartet und jetzt? Es fehlen im wahrsten Sinne des Wortes noch eine Handvoll Anträge. Es ist kein Problem, wenn Sie noch eine Vertragsbindung mit einem anderen Anbieter haben, z.B. bis 2013, 2014 einen Vertrag bei Encoline abzuschließen. Der Vertragsbeginn ist nach der Beendigung Ihres bestehenden Vertrages. Der Anbieter möchte nur perspektivisch eine Mindestzahl von Kunden in Schwerborn haben. Bei Gesprächen wurde immer wieder LTE angesprochen. Alle Nutzer einer LTE-Funkzelle müssen sich die zur Verfügung stehende Maximalbandbreite

teilen. Je nachdem, wie groß die Funkzelle ist, wie dicht das von ihr versorgte Gebiet von LTE-Nutzern besiedelt ist und welche Frequenz sie nutzt, kann das dazu führen, dass die Geschwindigkeit pro Nutzer sinkt. Besonders in ländlichen Regionen, in denen kein DSL zur Verfügung steht und in denen LTE quasi als Ersatz angeboten wird, klagen einige Nutzer über zu geringes Surf- und Download-Tempo, vor allem in den stark frequentierten Abendstunden. Damit die Lage nicht noch mehr eskaliert, gibt es zum einen pro Anwender eine generelle Geschwindigkeitsobergrenze. Im Gegensatz zu anderen Anbietern am Markt

garantiert Encoline, dass die gewählte DSL Geschwindigkeit beim Kunden ankommt. DSL 6.000, DSL 16.000, DSL 25.000 oder sogar DSL 50.000 könnten demnächst in Schwerborn angeboten werden. Ihre bestehende Rufnummer können Sie mitnehmen. Um all das kümmert sich Encoline. Die Thüringer Netkom GmbH, eine 100%ige Tochter der E.ON Thüringer Energie AG aus Weimar, hat in den vergangenen Jahren bereits in mehr als 150 Orten in Thüringen eine Breitbandversorgung aufgebaut. Diese zukunftssträchtige Infrastrukturmaßnahme ist für unseren Ort eine einmalige und wichtige Chance, ein glasfaserbasiertes

schnelles Internet und günstige Telefontarife anzubieten. Wichtig bei diesem Projekt ist, dass der DSL-Ausbau in Schwerborn nur erfolgen kann, wenn eine Mindestzahl von Aufträgen erreicht wird. Wenn in Schwerborn die erforderliche Anzahl von 57 Aufträgen erreicht ist, geht es sofort los. Sprechen Sie Ihre Nachbarn, Freunde und Bekannte an. Unter www.encoline.de oder 0365-8337337 finden Sie das Antragsformular und weitere Informationen zu den Produkten und Preisen. Ich bitte unsere Bürgerinnen und Bürger, dieses wichtige Projekt zu unterstützen und sich zu informieren.

Ortsteilbürgermeister Jürgen Frohn

Anzeigen



ZUMBA
fitness

*Ich wünsche allen
Frohe Weihnachten
und ein gesundes
und glückliches
Neues Jahr 2013*
Liane Vossni

*Ein zumbastisches Jahr
geht zu Ende und ich
möchte Danke sagen...*

**X-MAS
Party**
21. Dezember 2012
- gleich nach dem Kurs -
ab 20 Uhr - Gaststätte am Sportplatz
in Stotternheim

www.zumba-erfurt.de

Fachgeschäft Borowsky
Bedarf für Raumausstattung • Lotto • Postagentur



Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen. Guy de Maupassant.

Danke für Ihr Vertrauen! Wir wünschen Ihnen fröhliche Weihnachten und ein glückliches, gesundes neues Jahr. Auf unsere „Begegnungen“ im Jahr 2013 freuen wir uns schon!

Steffen Borowsky



Ich wünsche ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreis der Familie und viel Erfolg für das neue Jahr 2013!

Ich danke allen Kunden und Geschäftspartnern für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Thomas Metschulat // Schwanseer Straße 31 // 99095 Erfurt



AUTOHAUS
OSCHMANN seit 1991
IHR GEBRAUCHTWAGENSPEZIALIST

Unserer Kundschaft
wünschen wir von ganzem
Herzen besinnliche
Weihnachtstage und viel
Gesundheit im neuen Jahr.

Auch für die gute
Zusammenarbeit und das
entgegengebrachte Vertrauen
möchten wir uns herzlich
bedanken.

Gute Fahrt im neuen Jahr
wünscht Ihr

Autohaus Oschmann

Frohe Weihnachten

Zum Weihnachtsfest
bedanken wir uns bei all
unseren Kunden für das
entgegengebrachte Vertrauen
und Interesse.

Das gesamte Bäckerei-Team
blickt mit Freude auf die
erfolgreiche Zusammenarbeit
zurück.

Auch im kommenden Jahr
werden Sie sich auf uns
verlassen können.

Danke, dass wir für Sie
da sein dürfen.

Ihr Team vom
Bäcker Hammer

Thüringer Backtradition



Mehr als 40 Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2013

925 Jahre Stotternheim e.V. wirbt um Mitglieder und Spender



Die Sparkasse Mittelthüringen unterstützt das Jubiläum „925 Jahre Stotternheim“ mit ihrer Kalenderspende. Ein Teil der Erlöse aus dem Verkauf des Sparkassenkalenders fließen in die Kasse des Vereins „925 Jahre Stotternheim e.V.“

Mehr als 40 Veranstaltungen umfasst derzeit das Programm zum Ortsjubiläum im kommenden Jahr. Das hat der Vorsitzende des Vereins „925 Jahre Stotternheim e.V.“, Ortsteilbürgermeister Gerhard Schmoock, nach einer Versammlung mit Vereinen und Institutionen mitgeteilt. Auch die Voranmeldungen zu dem für den 14. September geplanten Festumzug laufen gut. In der Ja-

nuarausgabe des Heimatblatts soll das fertige Jahresprogramm veröffentlicht werden. Begonnen hat unterdessen auch die Sponsoren- und Spendenwerbung.

„Das Jubiläumsjahr bietet eine so schnell nicht wiederkehrende Möglichkeit, die ganze Vielfalt des sportlichen, sozialen und kulturellen Lebens im Ort kennenzulernen“, sagt Schmoock. Auch die Ortsgeschichte selbst

wird in mehreren Veranstaltungen berücksichtigt. Damit das Jubiläumsjahr ein voller Erfolg wird, bittet der Verein um Unterstützung. Dafür gibt es zwei Wege. Zum einen die Mitgliedschaft im Jubiläumsverein für einen Jahresbeitrag von 30 Euro. Das ist nach den Worten des Vereinsvorsitzenden und Ortsteilbürgermeister „ein zeitlich und finanziell begrenztes Engagement, denn der Verein wird sich mit Ablauf des Jahres 2013 auflösen.“ Zum anderen wirbt der Verein bei Privatpersonen und Gewerbetreibenden um Spenden.

Der gemeinnützige Förderverein ist inzwischen im Vereinsregister eingetragen. Wer beitreten möchte, kann sich an den geschäftsführenden Vorsitzenden Ferdinand Schmidt wenden:

*Hinter der Mühle 81a,
99095 Erfurt;
Telefon: 0170 | 2211146;
Fax: 036204 | 739976;
Mail: jubilaum@stotternheim.de.*

Spenden erbittet der Verein auf das Vereinskonto:
*Kto.Nr. 163 047 154 bei der Sparkasse Mittelthüringen,
Bankleitzahl 820 510 00.*

Karl-Eckhard Hahn

Anzeigen



HAIRein
by Sylvia Holzner 036204 / 7 04 97

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2013 sowie ein herzliches Dankeschön an all unsere Kunden für Ihre Treue.

Ihre Sylvia Holzner und Lore Hopfmann



Abfüllstelle für
Propangas und für Kohlendioxid
PETER DUNKEL



Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, verbunden mit viel Erfolg im Neuen Jahr wünsche ich allen Kunden und Geschäftspartnern.





Am 14.11.2012 war es so weit. Das neue Spielgerät konnte endlich an unsere Kinder übergeben werden. Lange hat es gedauert. Anträge wurden geschrieben, Sponsoren wurden gesucht, es wurde gebaggert und gewerkelt. So konnten die Kinder unserer Grundschule an diesem Tag endlich die große Nestschaukel in Besitz nehmen.

Besonderer Dank geht an die Firmen Kieswerk Wagner und Landschaftsbau Brass, die beide sofort zur uneigennütigen Hilfe bereit waren. Derselbe Dank

geht an die Sparkassenstiftung, die 1.500 EUR bereitgestellt hat.

Und wer einmal ganz leise und „heimlich“ am Schulhof tagsüber vorbeigeht, der wird sehen, wie viel Spaß es den Kindern macht, mit vielen Kindern gemeinsam auf einer großen Schaukel zu schaukeln und wie viel Sozialkompetenz dazugehört, die Zeit des Schaukelns auf jeden Einzelnen aufzuteilen. Nochmals vielen Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

Vorstand Förderverein
der Grundschule Stotternheim

Öffentlicher Nahverkehr – Änderungen im Dezember

(aw) Mit dem Winterfahrplan ab 9. Dezember ändert die Deutsche Bahn einige Abfahrtszeiten. Von Stotternheim zum Erfurter Hauptbahnhof fahren die meisten Züge nun eine bis drei Minuten früher als bisher ab. Die Anzahl der Züge und auch der Takt bleiben unverändert. Die Gegenrichtung ab Erfurt Hauptbahnhof ist nur von zwei Änderungen betroffen. Hier fährt die Regionalbahn am Samstag und Sonntag statt bisher um 16:16 Uhr nun um 16:15 Uhr ab und der letzte Zug fährt täglich neu um 23:14 Uhr, also drei Minuten später nach Stotternheim – so dass Kino-, Gaststätten- und Theaterbesucher noch etwas länger Zeit haben, um zum Zug zu kommen. Mit dem Fahrplanwechsel steigen die Preise bei

der Bahn. Lediglich das Hopper-Ticket kostet weiterhin 7,- € am Automaten.

Auch bei der EVAG gibt es Neuerungen. Wie die Thüringer Allgemeine berichtete, fährt die Linie 30 schon ab 1. Dezember nicht mehr zur Grubenstraße, sondern durch den neuen Kreisverkehr via Zoopark ins Rieth. Es gibt hier also zukünftig zwei Möglichkeiten zum Umsteigen in die Straßenbahn. Ab Januar 2013 kostet die Einzelfahrkarte für Erwachsene in Erfurt 1,90 € also 10 Cent mehr. Das teilte der Verkehrsverbund Mittelthüringen mit. Der Fahrpreis für die Kinderkarte bleibt unverändert. Die Abo-Monatskarte kostet künftig 43,90 € Den Preisanpassungen muss das Thüringer Landesverwaltungsamt noch zustimmen.

Anzeigen



Rundum-Sicherheit für Ihr Zuhause.

Für Wohngebäude und Hausrat bieten wir Ihnen unseren modernen und kompakten Rundum-Schutz. Damit haben Sie Ihr Eigentum im Schadenfall ideal geschützt, ohne Deckungslücken, ohne überflüssige Absicherung. Einfach, gut und günstig.

Hauptvertretung Stephan Spangenberg
Friedrich-Glenck-Str. 3 · 99087 Erfurt
Telefon 0361.74438083 · Fax 0361.74438084
Mobil 0172.7658130
info.spangenberg@mecklenburgische.com



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE

Neujahrsbrunch für 19,90 €
01.01.2013 // ab 11:00 Uhr

Um Vorbestellung wird gebeten!

Wir wünschen unseren Gästen
ein besinnliches Weihnachtsfest
und freuen uns, Sie auch im
neuen Jahr begrüßen zu dürfen.



Treff am See
am Alperstedter See

Mo Ruhetag | Di bis Sa 12:00 – 22:00 Uhr | So 11:00 – 22:00 Uhr
Alperstedter Landstraße 1 | 99195 Nöda | Fon: 03 62 04 . 79 01 33

Menschen, die wir lieben,
bleiben für immer, denn sie
hinterlassen Spuren in
unseren Herzen.

1996

Wir danken allen Hinterbliebenen
für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Ihr Familien- **Bornkessel** Bestattungen
unternehmen

Erfurt • Ohrdruf
Stotternheim





Junker's Blumenhaus lädt auch in diesem Jahr wieder herzlich zum Adventkaffee ein. Es gibt leckere Naschereien und eine Bastelecke.

**Samstag, den 08.12.2012
von 9 bis 14 Uhr**

Wir wünschen unserer werten Kundschaft ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 14–18 Uhr | Sa 09–12 Uhr
nach Vereinbarung, Anruf genügt!
Tel. 03 62 04. 7 02 44
Mobil 01 76. 23 83 30 19



Projektwoche zum Thema Taekwondo mit Schwerpunkt Selbstverteidigung



Einen etwas anderen Sportunterricht als üblich erlebten die Schülerinnen der beiden 5. Klassen der Staatlichen Regelschule in Stotternheim in der Zeit vom 08. Oktober bis 11. Oktober 2012. Grund dafür war die Durchführung eines Projektes im Fach Sport mit dem Thema Taekwondo.

In den ersten beiden Tagen setzten sich die Schülerinnen intensiv in theoretischer sowie praktischer Form mit der olympischen Sportart Taekwondo auseinander. In diesem Prozess entstanden inhaltlich fundierte und gestalterisch anspruchsvolle Lernplakate, welche der Schule

zur weiteren Verwendung zur Verfügung stehen.

Am Mittwoch dem 10. Oktober wurde den Schülerinnen sowie den Schülern der Klassenstufe 5 die Möglichkeit gegeben, bei einem Taekwondo-Training des Athletik Sport-Verein Erfurt e.V. teilzunehmen. Das Training diente der Schulung der konditionellen sowie koordinativen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Kinder und thematisierte die Disziplin Selbstverteidigung. Selbstverteidigung umfasst weit mehr als die bloßen Verteidigungstechniken. Es geht um Selbstbehauptung und um die Fähigkeit, Gefahrensituationen richtig einzuschätzen

und sich dann dementsprechend zu verhalten.

Selbstverteidigung war auch das Hauptthema des letzten Projektstages. Die Schülerinnen entwickelten ein Gespür für potentielle Gefahrensituation und erkannten, dass sie allein mit einem selbstbewussten Auftreten sowie einigen klaren Worten präventiv Gefahren vermeiden können. Schwerpunkt war jedoch das Erlernen wichtiger Verteidigungstechniken, wie z.B. das Befreien aus verschiedenen Handgelenkfassungen.

Ohne die Kooperationsbereitschaft des Judo und Sportclubs „Jigoro Kano“ Stotternheim e.V. unter der Leitung von Herrn Matthias Blechschmidt wäre die Durchführung des Projektes in vorliegender Form nicht möglich gewesen. Ich möchte mich deshalb ganz herzlich bei den Verantwortlichen für die Bereitstellung ihrer Räumlichkeiten bedanken. Nicht zuletzt bedanke ich mich ganz herzlich bei Michael Jahr für die Durchführung des Schnuppertrainings und bei allen Eltern, welche es ihren Kindern ermöglichten, diese einmalige Gelegenheit zu nutzen.

Fachlehrerin C. Böhm

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ortsteilbürgermeister Gerhard Schmoock und Ortsteilrat
Erfurter Landstraße 1
99195 Stotternheim
Fon und Fax 03 62 04. 7 02 92
heimatblatt@stotternheim.de

Redaktion:

Kirmesverein Stotternheim 2002 e.V., Ortsteilrat, für Beiträge politischer Parteien sind diese selbst verantwortlich,
Fon: 03 62 04. 5 23 08

Redaktionsschluss 15.12.2012

Layout:

LEMANI

Anzeigen:

anzeigen@stotternheim.de
Tel.: 03 62 04. 5 23 08

Druck:

Druckhaus Gera GmbH
Jacob-A.-Morand Straße 16
07552 Gera
Auflage: 1750 Exemplare

Verteilung:

INKO Werbung, Erfurt

Anzeigen

Ihr Dodge-Partner im Herzen von Thüringen



© by CMAC

MKM Cars GmbH



Am Teiche 8 • 99195 Erfurt-Stotternheim • Tel.: 03 62 04/571-0 • e-Mail: info@chrysler-erfurt.de

Ihr Chrysler & Jeep-Partner im Herzen von Thüringen

© by CMAC



MKM Cars GmbH



Am Teiche 8 • 99195 Erfurt-Stotternheim • Tel.: 03 62 04/571-0 • e-Mail: info@chrysler-erfurt.de



Unser Wandertag zum „Gläsernen Globus“

Am Dienstag vor den Herbstferien waren wir, die Stammgruppe der „Löwen“, beim Globusmarkt in Mittelhausen. Wir hatten viel Spaß und es gab viel Neues zu entdecken. Wir hatten Schutzkleidung an und wurden mit lustigen Bildern fotografiert. Beim Bäcker durften wir zusehen, wie Brot und Brötchen gebacken werden. Dort haben wir auch einen Donut bekommen. Beim Fleischer wurde uns gezeigt, wie man Fleisch macht. Als alles zu

Ende war, gab es noch Pommes Frites und eine Wiener Wurst.

Ende war, gab es noch Pommes Frites und eine Wiener Wurst.

Emily Auras,
Grundschule Stotternheim
(2. Schulbesuchsjahr)

Anzeigen



Rasselbande

Annett Metschulat

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2013 wünscht Ihre Tagesmutter.

Vielen Dank für das entgegenbrachte Vertrauen.

Schwanseer Straße 31 // 99095 Erfurt // Telefon: 03 62 04. 5 27 42



Schließke®

**CONTAINERDIENST
STEINE & ERDEN**

Freecall: 0800 91 92 900

schließke.eu



Wildhandel Paudler

Ich biete Wild aus eigenem Revier an:

|Schwarzwild kg 10€ |Rotwild kg 10€ |

|Rehwild kg 12€ |Damwild kg 12€ |

|Muffelwild kg 12€ |

(alles küchenfertig und vakuumiert)

Christo Paudler |Kranichborner Str. 2 |99195 Alperstedt

Bestellung über Mobil: 0174.9 03 42 05 oder
christo.paudler@autohaus-wipprecht.de

DRUCKHAUS
GERA

Zusammen neue Wege finden



Druckhaus Gera GmbH
Jacob-A.-Morand-Straße 16
07552 Gera
Telefon: 03 65/7 37 52-0
Telefax: 03 65/7 10 65 20

Internet: www.druckhaus-gera.de

Geschäftsstelle Erfurt/Weimar
Friedrich-List-Straße 36
99096 Erfurt
Telefon: 03 61/5 98 32-0
Telefax: 03 61/5 98 32 17

**Weihnachts- &
Eröffnungsparty**



**15.12. 2012
ab 11.00 Uhr**

Glühwein auf's Haus!

**FAHRSCHUL
Kombinat.de**
die Fahrschule ...

Pierre Blank
Mobil: 0174 107 80 90
Tel.: 0361 74 78 70 11

Zum Stotternheimer See
99095 Erfurt-Stotternheim

Öffnungszeiten:
Di. & Do.: 15 - 18 Uhr